



Versetz- und Fugenmörtel für weniger stark saugende Natursteine

Trass 500 ist ein hochwertiger Versetz- und Fugenmörtel auf der Basis von Trasszement und naturreiner Quarzsand. Rohstofflieferant ist zu 100% die Natur.

ANWENDUNGSBEREICHE

Für aussen	(z.B. Porphyr, etc.)
Für Natursteinpflästerungen	
Für Natursteinmauern	
Für Reparaturarbeiten	(z.B. Altbauten, Kirchen und historische Bauwerke mit denkmalschützerischen Aspekten)

PRODUKT-EIGENSCHAFTEN

Sehr gute Verarbeitbarkeit
Gute Fließfähigkeit, sichere Fugenverfüllung
Hohe Druckfestigkeit
Rationelle, einfache Reinigungsfähigkeit
Frostbeständigkeit
Gute Setzfestigkeit

VERARBEITUNG

TRASS 500 wird mit sauberem Wasser ohne Beigabe von Zusätzen von Hand oder mit der Maschine angemischt. Die Wasserzugabe wird auf die gewünschte Konsistenz, zum Versetzen oder zum Verfugen, abgestimmt. Dank der idealen Abstufung und Oberflächenbeschaffenheit des Kornes ist es möglich, mit einem idealen Wasserzementfaktor zu arbeiten. Wird mit einem empfohlenen Flüssigzusatzmittel gemischt, darf zusätzlich kein Wasser mehr hinzugegeben werden. Die Mörtelverarbeitung erfolgt gemäss aktuellem Stand der Technik und nach geltenden Regeln der Baukunst. Die Oberflächenreinigung kann mit dem rationellen **ACOSIM**[®]-Reinigungsverfahren erfolgen.

TECHNISCHE DATEN TRASS 500

Rohstoff	naturreiner Quarzsand	
Körnungen	0.2–2.0 mm / 0.2–4.0 mm	
Komponenten	1-komponentig	
Trasszementgehalt	330 kg/m ³	
Farbe	hellgrau, Sonderfarben auf Anfrage	
Fugenbreite	von 5 bis 50 mm	
Lieferform	trocken gemischt	
Gewicht	25-kg-Säcke (SUVA-Vorschrift)	
Lagerfähigkeit	ca. 6 Monate	
Druckfestigkeit	36.6 N/mm ² nach 28 Tagen	43.7 N/mm ² nach 91 Tagen
Biegezugfestigkeit	7.1 N/mm nach 28 Tagen	6.9 N/mm ² nach 91 Tagen
E-Modul	17600 N/mm ² nach 28 Tagen	19100 N/mm ² nach 91 Tagen
Schwindmass	-0.94 ‰ nach 28 Tagen	-1.09 ‰ nach 28 Tagen
Ausbreitmass	229 mm	
Frostbeständig		

WICHTIGE HINWEISE

- Unter Natursteinbelägen entsteht durch die Temperaturschwankungen an der Oberfläche Kondenswasser.
- Hat der Natursteinbelag einen Zementmörtelverguss, wird verhindert, dass sich die Feuchtigkeit nach oben entspannen kann.
- Wird der Natursteinbelag in Zementmörtel-Körnung 0–4 mm oder in Beton 0–16 mm versetzt, wird die Situation noch verschlimmert.
- Der Unterbau sollte immer mit sickerfähigen Bettungsmaterialien ausgeführt werden, um Ausblühungen zu vermeiden.
- Es können auch **ACOSIM**[®]-Trassprodukte verwendet werden.
- Werden grössere Flächen verfugt, eignet sich das **ACOSIM**[®]-Reinigungs-verfahren hervorragend.
- **TRASS 500** darf nicht bei Frostgefahr verarbeitet und verwendet werden.
- Bei Lufttemperaturen unter 5°C müssen die Arbeiten eingestellt werden.

ANWENDUNGSBEISPIELE



ZUSATZPRODUKTE

TRASS 500 kann mit diesen Produkten gemischt werden.



Haben Sie Probleme oder Fragen bei Natursteinarbeiten?
Wir beraten Sie gerne.